

Tanzbegeisterte frönten ihrem Hobby in Neuenstadt

Ballsaal-Stimmung mit der 18-Mann-Big-Band

Von Waltraud Langer

In angenehmer Atmosphäre gepflegt das Tanzbein schwingen – das konnten Paare mit Rhythmus im Blut am Wochenende in Neuenstadt. Zum zehnten Mal spielte die SKN Big Band vor vollem Haus zu einer Tanzparty auf. Trotzdem gab es für die Tänzer genug Platz, um sich so richtig zu entfalten.

Wer den Basketballkorb an der Wand gnädig übersah, konnte sich in der Neuenstädter Stadthalle fühlen wie im Ballsaal. Wallende Stoffbahnen und gedämpftes Licht, dazu eine geschmackvolle Bühnendekoration, die Organisatoren hatten das passende Ambiente geschaffen.

Der Eröffnungswalzer, getanzt von einer Formation der Tanzschule Brenner, bildete den stilvollen Auftakt. Fast nonstop bot dann die SKN Big Band Ohrwürmer von Strauß bis Sinatra.

Erstmals war bei manchen Titeln der Sänger Pedro Moreiro mit von

der Partie. Mit einem Glenn-Miller-Special huldigte die Band dem König des Swing zu dessen 100. Geburtstag. Mit insgesamt zwölf verschiedenen Tänzen und rund 60 Titeln konnte sich das Repertoire hören lassen. Der flotte Steptanz einer weiteren Formation der Tanzschule Brenner bildete einen der Höhepunkte.

Abwechslungsreich wie das Programm war auch die Kleiderordnung: Dirndl, Trägerkleidchen, Jeans und Abendrobe, erlaubt war, was gefiel. Zahlreiche Besucher kamen von auswärts, denn Tanzveranstaltungen dieser Art sind rar in der Region. Arthur und Sonja Hutt sind Stammgäste, kein Wunder, haben sie doch alle Tänze drauf. Das Paar wohnt in Massenbachhausen und trainiert dort seit 15 Jahren in einem Tanzclub. Samba und Rumba sind die Favoriten der Hutt, den Quick Step dagegen nannte Arthur Hutt geringschätzend „den Kilometerfresser“.



Ob im schmunken Dirndl und goldenen Schuhen oder in Jeans: Jeder kann tanzen, wie's ihm passte und genoss einen schönen Abend.

Eher auf Einheitsfox spezialisiert waren Eberhard und Christa Laier. Der Hauptamtleiter der Stadt Neuenstadt war seiner Schwester zuliebe

gekommen. Die Tanzbegeisterte hatte gleich ihren ganzen Tanzkurs aus Neckarsulm mitgebracht.

Für Sybille und Bernd Landgesell aus Bürg ist die Tanzparty seit Jahren ein fester Termin. Sie beklagten, dass sich ihre Tanzgruppe aufgelöst hat. Jetzt sind die beiden auf der Suche nach Ersatz. Bei fünf Tanzschulen in der Region haben sie sich umgesehen und noch nichts passendes gefunden. Mit der Agendagruppe hat sich Sybille Landgesell für den Video-Clip-Kurs für Kinder in Neuenstadt-Bürg stark gemacht, der dort mit Erfolg läuft.

Auffallend war, dass sich junge Volk und ältere Semester gemeinsam auf der Tanzfläche tummelten. Dem entspricht, was sich die SKN Big Band zum Ziel gesetzt hat: Jung und Alt gleichermaßen anzusprechen. Achtzehn Mann stark ist die Big Band, die eine Abteilung der Stadtkapelle ist. Anton Landwehr ist musikalischer Leiter, fürs Organisatorische steht Kapellensprecher Joche Retter. Seit einiger Zeit arbeiten die Neuenstädter mit der Tanzschule Brenner Heilbronn zusammen, für die sie kürzlich in der Harmonie musizierten.



Fast nonstop spielte die SKN Big Band in Neuenstadt zum Tanz auf. Als Abteilung der Stadtkapelle besteht die Big Band seit 1970. Einige wenige Mitglieder spielen auch im Blasorchester mit. (Fotos: Waltraud Langer)